

GZ S 61 / 2004

Hochbehälter Kohlstatt in der Gemeinde Reißbeck - Statisch konstruktive Bearbeitung

Neubau des Hochbehälters Kohlstatt in der Gemeinde Reißbeck mit einem Nutzinhalt von $2 \times 100 \text{ m}^3$, bestehend aus zwei kreisförmigen Ringbehältern mit integrierter Schieberkammer. Die Fertigung erfolgte als „Weiße Wanne“ mit einer zulässigen Rissbreite von $w = 0,15 \text{ mm}$ unter Beimischung von Flugasche, um die Wärmeentwicklungen während des Hydratationsprozesses zu begrenzen.



Bau der Hochbehälter in Kohlstatt - Gemeinde Reißbeck